

## Qrage: AG „Schule ohne Rassismus“ startet wieder mit neuem Namen

Viele erinnern sich bestimmt noch an die Arbeitsgemeinschaft (AG) „Schule ohne Rassismus“ unserer Schule, die vor der Corona-Pandemie sehr aktiv war.

Die AG startet jetzt einen „Neuanfang“ mit einem anderen Namen und vielen spannenden Projekten.

Ursprünglich wurde die AG von Herrn Schneider und einer Gruppe engagierter Schüler\*innen gegründet, manche von ihnen sind bis heute noch voll dabei. Einer von ihnen ist Sonas (Q1), der sagt: „Es ist wichtig, an der Schule etwas zu verändern, da man gemeinsam Vieles schaffen kann.“



Die momentan aus zehn Schülerinnen und Schülern aus den Jahrgangsstufen 7-Q2 bestehende AG befasst sich mit aktuellen Themen wie Flucht und Rassismus, denen mehr Aufmerksamkeit gegeben werden sollte.

Manche AG-Teilnehmenden wurden in der Vergangenheit selber mit Rassismus konfrontiert oder kennen jemanden, dem schon Rassismus begegnet ist und finden daher eine aktive Veränderung wichtig.

Aktuell wird die AG von Frau Tritthart, Herrn Schneider, Herrn Wetzels und Herrn Wingert unterstützt.

Frau Tritthart und Herr Schneider fassen den Grundgedanken der AG so zusammen: „Die AG hat ein breites Aufgabenfeld. Im weiten Sinne geht es um Menschenrechte, über die wir informieren wollen. Natürlich werden diese Themen auch im Unterricht behandelt, aber es muss in den Köpfen permanent wachbleiben. Daher findet die AG jetzt auch wöchentlich statt. Wir brauchen Auseinandersetzung und wollen ein Zeichen gegen Diskriminierung setzen - auch außerhalb des Unterrichts.“

In der Vergangenheit gab es schon Projekte wie Workshops für die fünften Klassen zum Thema Vorurteile.

Aktuell arbeitet die AG an einem Infokasten zu Anschlägen auf Geflüchtete sowie an einer Recherche zum Erdbeben in Syrien und der Türkei, um die Schülerschaft auf dem aktuellen Stand zu halten. Dabei nutzen sie unter anderem iPads.



Unsere Eindrücke als wir die AG besucht haben waren, dass sie eine sehr starke Gemeinschaft sind, sehr vertraut miteinander arbeiten und es ihnen wichtig ist, sich mit schwierigen und großen Themen zu beschäftigen und diese den Schülerinnen und Schülern zu vermitteln.

Wer interessiert ist, kann gerne donnerstags in der 7. Stunde in Raum 215 vorbeischauen oder sich bei der AG-Leitung melden.

**Johanna 7d  
Finnja, Natalie, Joshua Q1**